

In seiner Rede vor dem Unterhaus am Dienstag gab der Erste Ligenlord der britischen Admiralität wieder einmal einen seiner unvermeidlichen Erfolgsberichte, der aus Mangel an Tatsachenerhebungen mit einer geradezu heiterleiderregenden Genauigkeit ausgestattet war. Churchill stellte nämlich, ohne sie belegen zu können, die Behauptung auf, daß die Deutschen seit Ende 1939 aus allen möglichen Ursachen etwa die Hälfte ihrer U-Boote verloren hätten. Er zweifelte, daß auch nur zehn deutsche U-Boote in dieser Zeit neu in Aktion getreten seien. Darüber hinaus sei in den letzten beiden Tagen ein U-Boot sogar gesunken und zwei höchst wahrscheinlich. Es ließ sich nicht vermeiden, daß der dicke Churchill aus etwas über die englischen Vlodade-Erfolge sagen mußte. Er tat das mit der reichbedrücktesten Entschuldiguna, daß die britischen Patrouillen ein Gebiet von 1000 Meilen amischen Schottland und Grönland zu bewachen hätten. In Anbetracht dieser langen Patrouillenstrecke sei es nicht verwunder-

Limpinsel
Marienstr. 26

Saß un-
schwierig
wegener
sein. St.